

Aussenraumgestaltung Campus Schwarzsee / Lac Noir

Diplomand



Olivier Stritt

Ausgangslage: Das Campusareal am Schwarzsee verfügt über eine vielfältige Sportinfrastruktur und bildet einen wichtigen Standort für Sport, Ausbildung und Veranstaltungen. Die Freiräume sind jedoch stark funktional geprägt und bieten nur wenige attraktive Aufenthalts- und Begegnungsmöglichkeiten. Trotz der landschaftlich hochwertigen Lage zwischen See und Bergkulisse wirkt das Areal insgesamt wenig einladend und weist einen hohen Versiegelungsgrad sowie einen geringen Baumbestand auf. Zudem prägen die klaren Raumstrukturen und Erschliessungsmuster der ehemaligen militärischen Nutzung das Erscheinungsbild bis heute. Mit dem Neubau der Dreifachsporthalle eröffnet sich die Chance, das Campusareal gestalterisch weiterzuentwickeln und den Aussenraum stärker auf die heutigen Anforderungen von Aufenthalt, Erholung, Ausbildung und Freizeit auszurichten.

Ziel der Arbeit: Ziel der Arbeit ist die gestalterische Weiterentwicklung der Freiräume des Campus Schwarzsee. Aufbauend auf den bestehenden Sport- und Ausbildungsnutzungen soll ein Aussenraum entstehen, der neben seiner funktionalen Bedeutung auch eine hohe Aufenthaltsqualität bietet. Durch neue Aufenthalts- und Begegnungsbereiche sowie gezielte Begrünungs- und Beschattungsmassnahmen wird das Areal aufgewertet und als Ort des Austauschs und des Aufenthalts gestärkt. Gleichzeitig sollen Möglichkeiten geschaffen werden, Ausbildungs- und Unterrichtseinheiten bei geeigneter Witterung auch im Freien durchzuführen. Darüber hinaus verfolgt der Entwurf das Ziel, die heute noch erkennbare militärische Prägung des Campus abzuschwächen und eine offenere, zusammenhängende Freiraumstruktur zu schaffen, die den Bezug zur umgebenden Landschaft stärkt.

Ergebnis: Das erarbeitete Gestaltungskonzept gliedert das Campusareal in klar definierte, miteinander verknüpfte Nutzungsbereiche und schafft ein vielseitig nutzbares Freiraumsystem. Sportflächen bilden weiterhin den funktionalen Schwerpunkt und können zusätzlich für Veranstaltungen und Grossanlässe genutzt werden. Neue Aufenthaltsbereiche mit Bezug zur umgebenden Landschaft fördern Begegnung, Erholung und informelle Nutzung. Ergänzend entstehen Ausbildungsflächen für praktische und theoretische Unterrichtseinheiten des Zivildienstes im Freien. Durch zusätzliche Begrünung, Beschattung und offen gestaltete Freiräume wird die Aufenthaltsqualität verbessert und ein zusammenhängender, frei nutzbarer Campusraum geschaffen. Das Ergebnis ist ein identitätsstarker Campus, der Sport, Ausbildung und Aufenthalt in einer zusammenhängenden Freiraumstruktur vereint.

Referenten

Prof. Christian Graf,
Jana Stoll

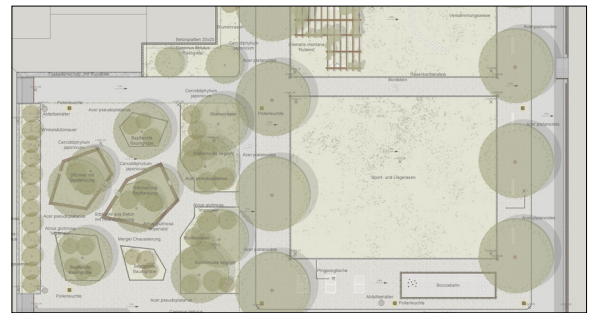
Korreferent

Christophe Rentzel,
Salathé Gartenkultur
AG

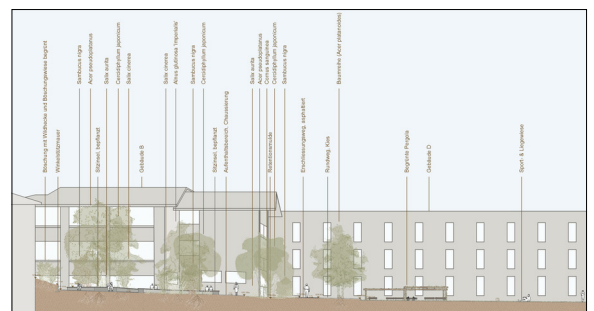
Themengebiet

Landschaftsarchitektur

Ausschnitt Vorprojektplan Eigene Darstellung



Querschnitt Eigene Darstellung



Visualisierung Eigene Darstellung

